

[13.] Wolfig contulit^a decimam in Hagenbach, ut eius memoria habeatur.

a) *Über der Zeile einkorr.:* ecclesiae.

Jahrtagsstiftung. Der genannte Ort ist wohl Hagenbach am Kocher (s. Schwäbisch Hall).

Darunter in der Mitte der Zeile: S. fol. 270:

[14.] Vbi testes citat Die Ersamen Berchtholdum zu Aichstetten, Gerhardum zu Mainz vnd Johannem zu Cölln d(ie) bird(igen) [= wirdigen] Bischöfe, die durchlauchten Rudolff, Herzog zu Sachsen, deß H(eiligen) Reichs Erzmarschalck, Bolko von Falckenberg vnd Bolcko von Opolien, Herzoge, Die Edlen Burckharten, Burggrafen zu Magdeburg, Vnsern (.mgr.) Hofmaister, Vlrichen vnd Johansen, Landgrafen von Leutenburg, vnd die Edlen Busco von Wilharting, Spurko von Hasenburg vnd Haschko von Zwiertzitz, vnsern Cammermeister. Beide obgeschriben privilegia confirmiert Frid(ericus) III.us Imperator A(nno) 1444. 26. Sept(embris), vnser Reichs in dem fünfften Jar.

Zeugenreihe des von Kaiser Karl IV. am 11. August 1358 ausgestellten Vidimus über das angebliche Original (Reg. Imp. 8 Nr. 2824), bestätigt durch Kaiser Friedrich III. am 26. September 1444 (Joseph CHMEL, Regesta chronologico-diplomatica Friderici III. Romanorum Imperatoris [Regis IV.] [1838/40] S. 179 Nr. 1761). – Das untere Drittel des Blattes (von anderer Hand) betrifft das Stift Möckmühl (Chorherrenliste von 1542).